Protokoll der AStA-Sitzung am 24.11.2021

Ort: hybrid – Online per Zoom-Meeting & Universitätsallee 1, Gebäude 9, MuFuZi
Beginn: 14:34 Uhr
Ende: 15:14 Uhr
Sitzungsleitung: Sprecher

*Inhalt*

[TOP 1: Begrüßung und Regularien 3](#_Toc100648538)

[TOP 2: Genehmigung von Protokollen 3](#_Toc100648539)

[TOP 3: Mitteilungen und Anfragen 3](#_Toc100648540)

[TOP 4: Corona Maßnahmen im AStA 5](#_Toc100648541)

[TOP 5: Weihnachtsfeier 7](#_Toc100648542)

[TOP 6: Verschiedenes 7](#_Toc100648543)

*Anwesenheit*

**Anwesende (stellvertretende) Mitglieder:**

|  |  |
| --- | --- |
| Referat | anwesend |
| SprecherinSprecherinSprecherinSprecher | A – EA – EA – EA – E |
| FinanzPersonal | A – E A – E  |
| AntiRa | A – E |
| ARCHIPEL | A – E  |
| ARISB | A – E  |
| International Society  | A – E |
| Kino | A – E |
| LautLeben | A – E |
| Öko?–logisch! | A – E |
| Politikreferat | A – E |
| QuARG | A – E |
| Radio | A – E |
| Theater | A – E |
| Wohnzimmer (WoZi) | A – E |

**Gäste**

keine

*Veranstaltungen*

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Uhrzeit | Name | Ort | Veranstalter\*in |
| 25.11. | 19:30 Einlass | Herbstival | Salon Hansen | LautLeben |
| 08.12. | 18:00 | Weihnachtsfeier (2G+) | Gebäude 9 | AStA |
| 21.-23.01. | AStA-StuPa-Fahrt | - | AStA |

 **Aktuelles**

**Niedersächsische Coronaverordnung**: Ab jetzt Maskenpflicht für Veranstaltungen, auch am Platz! Möglicherweise baldige Umstellung von Präsenzlehre in hybrides Lehrformat

**Mitteilungen Referate**: Da ist wirklich viel los zurzeit, Reinschauen lohnt sich!

**Corona-Maßnahmen im AStA**: Im Büro dürfen sich ab sofort maximal 7 Leute aufhalten. Die Referate sind dafür, individuell zu entscheiden, ob sie 2G oder 3G für Veranstaltungen machen.

Für die **Weihnachtsfeier** zeitnah anmelden!

**AStA-StuPa-Fahrt!** Die Planungsgruppe besteht schon, Beitritt jederzeit möglich!

# TOP 1: Begrüßung und Regularien

Die Sitzung wird um 14:34 Uhr von der Sitzungsleitung eröffnet. Er stellt fest, dass die Sitzung ordentlich eingeladen wurde und mit 12 Stimmen beschlussfähig ist. Johannes stellt die Tagesordnung vor.

*Es wird eine kurze Vorstellungsrunde mit der Icebreakerfrage „Welches Essen oder Getränk mochtet ihr als Kind nicht, jetzt aber schon? Prinzipielle Sachen wie Kaffee zählen nicht.“ Senf, Tomatensoße, Weichkäse wie Camembert, grüne Oliven, Zucchini, Pfefferminzeis, Spargel, Haselnusscreme, Pilze, Camembert, Sushi, Senf, Chicorée*

# TOP 2: Genehmigung von Protokollen

*Es liegen keine Protokolle zum Beschluss vor.*

# TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

**Mitteilungen Spres**

**Spre:** Seit letzter Woche war die Graduiertenfeier letzten Samstag. Das ist so eine Art Zeugnisvergabe für alle, die den Bachelor oder Master abgeschlossen haben, also College und Professional School. Da durften wir Reden vorbereiten, das Ganze fand als 2G Veranstaltung statt und zum Schluss gab es Sekt und sonst war nichts. Das hat sich erschreckend normal angefühlt, der Ball und was noch so normalerweise stattfindet, ist ausgefallen.

**Spre:** Jeden Dienstag tagt der große Krisenstab zum Thema Corona und das war dieses Mal besonders spannend, da gestern auch die neue Niedersächsische Coronaverordnung verabschiedet wurde. Deswegen treffen wir uns auch diesen Freitag nochmal außerhalb des Turnusses. Es wird hauptsächlich besprochen, wie sich die neue Verordnung auf unseren Unibetrieb auswirkt. Zumal es seit letztem Freitag wieder bundesweit eine Homeoffice- oder 3G-Pflicht für Mitarbeiter\*innen gibt, das ist neu. Niedersachsenweit wurde die Maskenpflicht für alle Veranstaltungen beschlossen sobald die erste Warnstufe erreicht wurde, was momentan in Lüneburg der Fall ist. Es kann sogar sein, dass der Lehrbetrieb bald auf 2G mit hybriden Veranstaltungen umgestellt wird, ich erinnere mich allerdings gerade nicht gut genug, um es wiederzugeben. Die neuen Maßnahmen sind auf jeden Fall einschneidend und werden den Unibetrieb als auch unsere Veranstaltungen beeinflussen. Wahrscheinlich werdet ihr Anfang nächster Woche eine Mail von der Uni mit konkreten Infos bekommen. Ich finde es richtig cool, wie wir da eingebunden werden. Und das war`s auch schon von unserer Seite, dann gehen wir jetzt gerne in die Referate und machen die Runde in derselben Reihenfolge wie vorhin, nur andersherum. Maria, du beginnst.

**Mitteilungen Referate**

**Radio:** Nächste Woche haben wir eine Sendung über Inklusion. Da sind wir gespannt, wie es wird. Vielleicht gibt es sogar ein Interview mit Fabienne von studium-barriere. Hört gerne rein und sprecht es rum, das Thema wird leider viel zu wenig besprochen. In zwei Wochen ist dann auch schon unsere letzte Sendung vor Weihnachten, das wird eine Weihnachtssendung, zu der wir bereits Ideen gesammelt haben. Wir treffen uns regelmäßig, was nur zum Jahresende etwas weniger geworden ist. Es ist eine harte Gruppe entstanden, die jedes Mal dabei ist. Insofern läuft das echt gut.

**Politik:** Wir sind gut dabei, uns mit der Wahlzeitschrift und der Organisation der Podiumsdiskussion zu beschäftigen. Mal gucken, ob es in Präsenz in einem Hörsaal stattfinden kann, das wissen wir gerade nicht. Wir müssen uns natürlich an die Maßnahmen halten, das letzte Treffen konnte leider nicht stattfinden, weil ich mich mit Corona infiziert hatte, das ist nervig. Sonst läuft es gut.

**Theater:** Wir sind beim Theaterreferat gerade bei der Stückfindungsphase und spielen ein paar Stücke an. Momentan kommen immer mal wieder neue Leute dazu. Demnächst machen wir unseren ersten Stammtisch, da gab es viele Zusagen.

**AntiRa:** Argumentationstraining gegen Rassismus: Leider haben sie nicht zurückgerufen, ich rufe morgen nochmal an. Unser Vorgehen ist, dass ich erfrage, was unsere Möglichkeiten sind und, dass wir dann intern zwei Termine ausmachen, an denen es stattfinden könnte. Letzte Woche hatten wir uns auf einen eintägigen Präsenzworkshop geeinigt. Frage: Wollen wir es so machen, dass wir erstmal referatsintern anfragen, wer dabei wäre und danach eine Anmeldeliste veröffentlichen, auf der sich auch andere eintragen können? Es wäre sehr schade, wenn die Teilnehmerzahl nicht ausgereizt wäre. Ansonsten haben wir Sticker bestellt zum Beschmücken unseres Bücherschranks und wollen ihn mit Plakaten bewerben.

**Spre:** Ich kann aus keinem Referat berichten.

**QuARG:** Bei uns ist das Treffen diese Woche leider ausgefallen. Letzte Woche ging es darum, die angestoßenen Projekte weiterzuführen. Da war die Kooperation mit dem SIGMA Kollektiv, eine Party im Dezember zu veranstalten, dafür trifft man sich heute zur Planung. Es werden auch Menschen von uns zu einem Vernetzungstreffen fahren irgendwo in Sachsen zur Vernetzung der ASten und sonst gab es noch ein Vernetzungstreffen in Lüneburg zu dem Motto „Loving a feminist life“. Da war ich aber nicht und habe noch keine Infos, wie das war. Es ging glaube ich darum, verschiedene Initiativen an einen Tisch zu bekommen. Da wird nächste Woche bestimmt mehr zu berichten sein. Und es steht ein Workshop in der Schwebe zu Gewalt in Beziehungen und Selbstverteidigungen.

**LautLeben:** Bei uns steht das Herbstival an, das morgen ist. Einlass ist jetzt 19:30 Uhr im Salon Hansen. Wir können dort bis zu 100 Leute reinlassen und wir machen 2G+ Kommt vorbei! Für diese Woche ist das unser Hauptthema, sonst ist nicht viel passiert.

**Öko?-logisch!:** Bei uns ist diese Woche viel los. Gerade läuft noch die Abfallvermeidungswoche. Morgen Abend ist Theme-Abend gemeinsam mit dem UniKino zum Film Tomorrow mit anschließender Diskussion und natürlich kommen wir danach zum Herbstival, machen dafür auch Werbung. Wir haben am Samstag einen Cradle to Cradle Workshop mit zwei Timeslots, damit mehrere Menschen teilnehmen können. Und am Sonntag machen wir im PlanB einen veganen NoWaste Brunch. Diese Woche haben wir ein Insta Takeover im Referat für die Mitglieder, die Lust haben, für die Themen Lebensmittel, Abfall und Abfallvermeidung zu sensibilisieren. Und ich habe eine Anfrage vom UniKino zu einem weiteren Theme-Abend bekommen zum Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz in Kolumbien, und da melde ich mich in den nächsten Tagen. Der Saisonkalenderverkauf findet diese Woche nicht statt, weil wir zu viel zu tun haben.

**UniKino:** Wie L. gerade schon berichtet hat, ist morgen der Filmabend, dann hatten wir noch einen anderen Filmabend und gestern unsere normale Vorstellung. Es war sehr cool, dass 50 Leute da waren, es lief Light House, ein Horrorfilm. Und sonst läuft alles gut an. Wir überlegen, ein internes Treffen vor Weihnachten zu machen, weil so viele neue Leute neu dazugekommen sind, die nur ab und zu mithelfen. Und dann würden wir eventuell aus dem Netzwerk austreten. Das würde für mehr Freiheit und Nachhaltigkeit in der Filmwahl auch mehr Arbeit bedeuten, dazu sind die Leute vom UniKino aber bereit. Die Idee des Austritts ist auf großen Zuspruch getroffen. Und noch eine Sache: Wir haben die Popkornmaschine aus dem Keller geholt, sie sieht sehr kaputt aus und wurde schon mehrmals repariert. Wir würden sie nochmal zum Technik Service bringen, ob da noch was zu retten ist. Leider sieht sie auch sehr ungeputzt aus. Es hatte doch ein Referat angefragt, ob es sich sie ausleihen könnte?

**Spre:** LautLeben für’s Herbstival glaube ich.

**LautLeben:** Ja, wir haben es aber verworfen, weil der Transport zu aufwändig wäre und außerdem klingt das ja nicht so nice.

**UniKino:** Wir müssen mal schauen, ob wir sie reparieren können und wenn nicht, würden wir eine neue anschaffen, die von allen Referaten genutzt werden kann für Veranstaltungen.

**InternationalS:** Bei uns ist nicht so viel los. Wir haben uns vor zwei Wochen einmal mit 40 Leuten unter 2G getroffen, das war ganz gut. Wir treffen uns auch vor dem Herbstival und hoffen, danach noch Zeit zu haben, um hinzugehen. Dann dachten wir an eine Weihnachtsparty, müssen aber noch warten, bis absehbar ist, wie es sich mit Corona verhält.

**Finanz:** Im Finanzreferat ist nix los.

# TOP 4: Corona Maßnahmen im AStA

**Spre:** Hier wollten wir einmal kurz vorstellen, wie wir die Maßnahmen mit unseren Servicebetrieben und Einzelstellen handhaben. Dann würden wir gerne einmal hören wie ihr es handhabt und danach könnten wir gemeinsam brainstormen, was wir für sinnvoll halten. Wir lassen unsere Mitarbeiter\*innen momentan selbst entscheiden, ob sie ihren Betrieb für 2G oder 3G öffnen. Wir haben ja auch Beratungsangebote, da kann man es schon gut verstehen, dass es schöner ist, wenn man face to face sein kann. Das ist der Stand, den wir gestern mit den Mitarbeiter\*innen kommuniziert haben, weshalb sich nicht viele bis jetzt festgelegt haben, wie sie es machen werden. Wundert euch nicht, wenn die Servicebetriebe da ganz unterschiedlich mit umgehen. Zum Büro nochmal: dort sollen sich maximal 7 Leute aufhalten. Wenn ihr also einen Ort zum Arbeiten braucht, wäre es gut, wenn ihr darauf achtet, wenn viel los ist in dem Raum. Ihr könnt gerne auch das Referatebüro nutzen. Homeofficepflicht gilt nun auch wieder, wir müssen also allen unseren Mitarbeiter\*innen Homeoffice ermöglichen, sofern es wie bei KonRad nicht möglich ist. Dann würden wir gerne einmal hören, wie ihr das handhabt, habt ihr schon entschieden, oder müsst ihr noch schauen? Bringt gerne auch ein, wie ihr das gerne handhaben würdet, einheitlich oder individuell in den Referaten? Im Anschluss an die Sitzung bekommt ihr eine Mail mit Infos zu der neuen Verordnung mit den Punkten, die uns betreffen mit Warnstufe und Veranstaltungsgröße etc.

**Politik:** Wir haben die Sitzung vom Politikreferat online gemacht und das hat sehr gut geklappt. Es geht darum, so wenige Kontakte wie möglich zu haben, um kein unnötiges Risiko einzugehen. Deswegen bin ich da schon klar für ein Onlineformat oder 2G bis 2G+, notfalls 3G, wenn der Abstand eingehalten werden kann. Ich bin da eher der vorsichtige Typ.

**AntiRa:** Ich finde es schon gut, das individuell entscheiden zu lassen, solange das transparent kommuniziert wird. Ich finde es wichtig, dass auf diejenigen, die lieber Zuhause bleiben, Rücksicht genommen wird und bin genauso für Rücksicht gegenüber denen, die in Präsenz bei Sachen sein wollen. Für manche Aktivitäten muss man sich sehen oder man will es, weil es Kraft gibt. Ich sehe aber definitiv die Gründe, Kontakte einzuschränken und finde, man sollte die Möglichkeiten dazu bieten.

**UniKino:** So sehe ich das auch. Wir haben uns entschieden, unsere Veranstaltungen auf 2G umzustellen und haben das so auch schon kommuniziert in SM. Zunächst haben wir empfohlen, einen Test machen zu lassen – es ist also noch nicht Pflicht. Je nach Lage passen wir das an. Wir müssen uns gerade nicht mehr treffen, deswegen gibt es mehr dazu nicht zu sagen.

**Spre:** Wir sind in Lüneburg inzwischen kurz vor Warnstufe 2 und dann gälte für alle Veranstaltungen 2G+, das schicke ich euch gleich nochmal rum.

**Öko?-logisch!:** Beim veganen Brunch haben wir sowieso 2G+ und beim Workshop haben wir 3G mit mehr Abstand geplant, das müssen wir heute Abend aber noch einmal im Plenum rücksprechen.

**AntiRa:** Gilt 2G+ dann auch für Veranstaltungen? Ich will darauf hinaus… werden dann die Testkapazitäten auf dem Campus aufgestockt?

**Spre:** Ja, eigentlich schon. Es ist aber trotzdem noch strittig derzeit. Wenn, dann würden die Testkapazitäten erhöht und von der Uni getragen werden. Es wird auf jeden Fall in dem Fall mitgedacht von der Uni. Wir hatten es auch so gedacht, dass wir die Referate individuell entscheiden lassen. Zuletzt lief das nämlich sehr gut.

**Spre:** Genau, wir vertrauen euch. Es ist ja auch ganz unterschiedlich, da sich das LautLeben zum Beispiel treffen muss zur Festivalplanung, während bei anderen gerade gar nichts mehr besprochen werden muss und ein Treffen dort auch wenig Sinn ergibt.

**Politik:** Frage: Habt ihr nochmal eine Auflistung mit Terminen, an denen man sich Boostern lassen kann?

**Spre:** Die Termine posten wir regelmäßig in SM und man kann sich jeden Dienstag bis Weihnachten um 9:00 Uhr in der Eateria boostern lassen.

# TOP 5: Weihnachtsfeier

**Spre:** An den Eckdaten hat sich bislang nichts geändert: 08.12. ab 18 Uhr in Gebäude 9. Was allerdings neu ist, ist die 2G+ Regelung. Wenn ihr oder Leute aus euren Referaten dabei sein wollt, einmal Testen lassen gehen und geimpft oder genesen sein. Wir kontrollieren das.

**Spre:** Und es scheint so, dass trotz 2G+ eine Maskenpflicht gelten wird, da müssen wir dann nochmal schauen, wie wir damit umgehen. Da informieren wir euch rechtzeitig. Wer darf kommen? Wir haben AStA und StuPa eingeladen und bei der International Society hatten schon 20 Leuten angemeldet, dass sie Bock hätten. Das geht natürlich nicht, weil wir maximal 65 Leute aufgrund der Raumkapazitäten teilnehmen lassen dürfen. Wir würden euch bitten, dass pro Referat maximal 5 Leute kommen. Ihr dürft aber gerne auch Kapazitäten tauschen, falls von einem Referat niemand Bock hat. Gleichzeitig kommen vom StuPa auch Menschen und wir wollen dafür sorgen, dass es fair verteilt ist. Einige haben sich auch schon angemeldet, das könnt ihr auch gerne jetzt tun. Wenn ihr keinen QR-Code-Scanner habt, schicken wir euch später den Link nochmal zu. Meldet euch dann gerne zeitnah an, damit wir planen oder Bescheid geben können, wenn noch Plätze frei sind. Zur Feier gibt’s auch nochmal schön eine Einladung mit schönen Infos, kommt gerne dazu!

# TOP 6: Verschiedenes

**Spre:** Das viel coolere Event im Januar ist die AStA-StuPa-Fahrt vom 21.-23. Januar. Das gab`s im letzten Jahr nicht, dieses Jahr aber schon. Da fahren wir gemeinsam in ein Tagungshaus, haben ne gute Zeit zusammen, kochen, machen Aktionen, Workshops gemeinsam, spielen Spiele und das, wozu wir noch Lust haben. Da gibt es bis jetzt noch keine Planung für, wir haben aber schon eine Gruppe und, wenn ihr Bock habt, könnt ihr gerne unserer Telegramgruppe joinen. Auch dazu können wir den Link gerne nochmal rumschicken. Da freuen wir uns auch immer über Input, nächste Woche findet das erste Planungstreffen statt, man kann aber natürlich auch später noch einsteigen. Das war´s auch schon von uns, wenn ihr Lust habt, könnt ihr jetzt noch was einwerfen.

**LautLeben:** Wir finden unser Banner nicht wieder. Das ist ein lachsfarbenes LautLeben Banner. Wenn ihr es findet, gebt uns unbedingt Bescheid.

**Spre:** Kann es sein, dass es bei der Ersti-Party weggekommen ist oder hattet ihr es danach noch?

**LautLeben:** Danach hatten wir es nicht mehr.

**Spre:** Wir haben letzte Woche das Büro aufgeräumt, waren vielleicht etwas übereifrig und es ist in den Keller gewandert.

**LautLeben:** Wir hatten es schon beim Tatort vermisst. Also zum Tatort wollten wir es holen und es war nicht im Fach oder im Keller.

**AntiRa:** Ich wollte Bescheid geben, dass ich nächste Woche wahrscheinlich das letzte Mal zur AStA Sitzung kommen werde aus gesundheitlichen Gründen. Da noch nicht so ganz klar ist, wer meine Nachfolge als Sitzungsgängerin übernimmt, werde ich dann eine Liste vorschreiben mit Sachen, die im AntiRa gerade aktuell sind.

Die Sitzungsleitung schließt die Sitzung um 15:14 Uhr.